

**Niederschrift**  
**über die 23. Sitzung (23/2013-2017) der Gemeindevertretung Breitenfelde am**  
**20.02.2017 um 19.30 Uhr**  
**im Feuerwehrgerätehaus, Bergkoppel 1, 23881 Breitenfelde**

**Beginn: 19:30 Uhr**

**Ende: 21:30 Uhr**

**Anwesend: 12/13**

**(gesetzl.) Mitgliederzahl: 13**

**a) Stimmberechtigte**

**Bemerkungen:**

1. Bgm. Fröhlich, Anne (als Vorsitzende)
2. GV Aue, Marc
3. GV Bruhn, Arnold
4. GV Griese, Dietmar
5. GV Heins-Koletzki, Gudrun
6. GV Hümpel, Heike (ab 19:38 Uhr)
7. GV Röhrs, Oliver
8. GV Kerstin Rosen
9. GV Schütt, Ferdinand
10. GV von Treuenfels, Rüdiger
11. GV Wegner, Petra
12. GV Westphal, Peter

es fehlt: GV Hack, Dirk

**b) Nicht Stimmberechtigte**

5 Einwohner

LVB Dieter Ropers, Amt Breitenfelde

VA Martin Hurst, Protokollführer

**Tagesordnung**

**I. Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2. Anträge zur Tagesordnung
  - 2.1 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit
3. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 14.12.2017
4. Bericht der Bürgermeisterin
5. Bericht über die Durchführung der Beschlüsse der Gemeindevertretung
6. Einwohnerfragestunde
7. Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Breitenfelde für die Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Breitenfelde
8. Zustimmung zum Haushaltsplan 2017 der Freiwilligen Feuerwehr
9. 2. Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Breitenfelde
10. Beratung und Beschlussfassung über den erneuten Entwurfs- und Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB für den Bebauungsplan Nr. 13 Baugebiet Luckesberg
11. Auftragserteilung Heizkostenverteiler Dorfstraße 21b

12. Anschaffung oder Miete eines Defibrillators
13. Schadensausgleich Beschaffung des Feuerwehrfahrzeuges – HLF 20/16  
hier: Einigung über die Höhe der Schadensausgleichsumme
14. Anfragen und Verschiedenes

## II. Nichtöffentlicher Teil

15. Grundstücksangelegenheiten
  - 15.1 Inanspruchnahme eines gemeindeeigenen Grundstückes durch Dritte
  - 15.2 Inanspruchnahme eines gemeindeeigenen Grundstückes durch Dritte

## III. Öffentlicher Teil

16. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

### TOP 1 Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Frau Bürgermeisterin Fröhlich eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Sie bestellt Martin Hurst zum Protokollführer.

### Top 2 Anträge zur Tagesordnung

Bürgermeisterin Fröhlich beantragt, den TOP 13 Einwohnerfragestunde bereits unter TOP 6 zu behandeln, alle anderen TOP verschieben sich dann. TOP 15 soll nicht öffentlich behandelt werden.  
Diesen Vorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

### TOP 3 Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 14.12.2016

Gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 14.12.2016 werden keine Einwände erhoben.

### TOP 4 Bericht der Bürgermeisterin

- Die neue Straßenbeleuchtung (LED) wurde inzwischen größtenteils montiert. Die Leuchten in Neuenlande und am Verbindungsweg am Friedhof fehlen noch.
- Im Mai wird die Decke der B 207 saniert, es wird eine Einfädelspur aus der Schulstraße Richtung Mölln und bei den Parkplatzausfahrten gebaut. Der Fahrradverkehr soll von der Bundesstraße gelenkt werden.
- Der Verkauf bei Ceravis wird Ende Februar eingestellt. Für das Gelände besteht ein B-Plan, die Belastung nach der GIRL liegt über 10%.
- Bei einem Brand im Niendorfer Weg wurde festgestellt, daß die Feuerlöschstelle am Priesterbach zu wenig Wasser für Löschzwecke führt. Der Gewässerunterhaltungsverband ist hierfür zuständig.

GV Heike Hümpel nimmt ab 19:38 Uhr an der Sitzung teil.

- Ein Sondierungsgespräch beim Möllner Bürgermeister mit den Bürgermeisterinnen von Breitenfelde und Alt Mölln hat zum Thema 2.

Kanalquerung stattgefunden.

- Folgende zusätzliche Kindergartengruppen sind in Planung: Zwei Regelgruppen in der Schule Breitenfelde, eine Krippengruppe in der Pfarrscheune und eine Regelgruppe im Amtskindergarten Niendorf / St. (Anbau).
- Es gibt Gespräche, die auf eine Verlegung der Schnellbushaltestelle von Manske zu Gothmanns Hotel abzielen.
- Die Gemeinde wird zur Klärung der strittigen Planungskosten für den neuen Sportplatz beklagt.

**TOP 5 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse der Gemeindevertretung**

- Die Feuerwehr hat die Durchfahrt durch den oft zugeparkten Kranichweg noch nicht erprobt.
- Die Warnleuchte beim Rechtsabbieger von der Dorfstraße auf die B 207 soll defekt sein, die Verwaltung wird gebeten, dem nachzugehen.
- Hundesteuermarken wurden für Breitenfelde ausgegeben. Eine Kontrolle kann durch die Verwaltung nicht stattfinden. Die neue Vorschrift der Gemeinde soll im Veranstaltungskalender bekannt gemacht werden.
- Die Erhöhung des BoGa-Kostenanteils beruht auf einer Fehlberechnung und wird korrigiert, das Geld ist nicht weg.

**TOP 6 Einwohnerfragestunde**

- Es wird von Anwohnern gefragt, ob die Stichstraße Am Sportplatz 2 zur Baustraße für das Neubaugebiet wird, dies weiß die Gemeinde noch nicht, ist aber nicht sehr wahrscheinlich. Auch die Verkehrsführung ist für diesen Weg noch nicht festgelegt.
- Es wird nach dem baulichen Zustand der Bühne in Siemers Gasthof gefragt, der Theatergruppe sei der Raum vom Wirt aus Bausicherheitsgründen versagt worden, andere Veranstaltungen fänden dort aber statt.

**TOP 7 Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Breitenfelde für die Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Breitenfelde**

Nach rechtlichen Problemen bei der Führung der Kameradschaftskassen bei den Freiwilligen Feuerwehren im Land hat der Gesetzgeber durch Änderung des Brandschutz-Gesetzes die Voraussetzungen für die Weiterführung der Kameradschaftskassen als Sondervermögen der Gemeinden geschaffen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Breitenfelde beschließt die Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Breitenfelde für die Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Breitenfelde nach Vorgaben des Ministeriums für Inneres und Bundesangelegenheiten (Mustersatzung) gemäß der **Anlage 1**, die dem Originalprotokoll beiliegt.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja-Stimmen: 12**  
**Nein-Stimmen: 0**  
**Enthaltungen: 0**

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und

Abstimmung ausgeschlossen.

TOP  
8

**Zustimmung zum Haushaltsplan 2017 der Freiwilligen Feuerwehr**

Der Gemeindevertretung liegt der Entwurf des Haushaltsplanes 2017 des Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Breitenfelde, der dem Originalprotokoll als **Anlage 2** beiliegt, vor. Nach kurzer Beratung ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem vorliegenden Haushaltsplan 2017 der Freiwilligen Feuerwehr zu.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja-Stimmen: 12**  
**Nein-Stimmen: 0**  
**Enthaltungen: 0**

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP  
9

**2. Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Breitenfelde**

Der Gemeindevertretung liegt der Entwurf der 2. Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Breitenfelde vor. Die Gemeindevertreter betonen jedoch, dass man an der prozentualen Regelung, nach der in Breitenfelde 87% vom vorgesehenen Höchstsatz ausgezahlt werden, festhalten wolle. Die Bürgermeisterin stellt die Vorlage zur Abstimmung:

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja-Stimmen: 0**  
**Nein-Stimmen: 12**  
**Enthaltungen: 0**

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP  
10

**Beratung und Beschlussfassung über den erneuten Entwurfs- und Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB für den B-Plan Nr. 13 Baugebiet Luckesberg**

In der Gemeindevertreterversammlung am 02.11.2016 wurde der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB gefasst. Am 24.11.2016 wurde eine Stellungnahme der unteren Naturschutzbehörde des Kreises Herzogtum Lauenburg im Rahmen der frühzeitigen Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB abgegeben. Aufgrund dieser Stellungnahme und auch durch die Ergebnisse der Erschließungsplanung haben sich mittlerweile wesentliche Planänderungen ergeben. Bevor das weitere Bauleitplanverfahren durchgeführt werden kann, ist der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 13 (Stand 20.02.2017) erneut durch die Gemeindevertretung zu billigen.

**Beschluss:**

1. Die während der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan Nr. 13 abgegebenen Stellungnahmen hat die Gemeindevertretung

mit der Anlage "Zusammenstellung des Abwägungsmaterials" des Planlabors Stolzenberg vom 20.02.2017 geprüft.

Das Planungsbüro wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss vom 02.11.2016 wird aufgehoben.
3. Der Entwurf des B-Planes Nr. 13 für das Gebiet Luckesberg nördlich der L 200 / Borstorfer Straße, westlich der vorhandenen Bebauung der Straße "Am Sportplatz", den bestehenden Sportplatz einschließend und die Begründung wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.
4. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter/Gemeindevertreterinnen: 13**  
**Davon anwesend: 12**

**Ja-Stimmen: 12**  
**Nein-Stimmen: 0**  
**Enthaltungen: 0**

**Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.**

**TOP**  
**11**

**Auftragserteilung Heizkostenverteiler Dorfstraße 21b**

Durch den Einbau von Heizkostenverteilern kann eine gesetzlich vorgeschriebene Abrechnung der Heizkosten mit den Mietern der gemeindeeigenen Immobilie erfolgen. Nach kurzer Beratung ergeht folgender

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, der Firma Brunata den Auftrag zum Einbau von Heizkostenverteilern im Gebäude Dorfstraße 21b sowie die jährliche Abrechnung entsprechend dem Kostenangebot vom 03.02.2017 zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja-Stimmen: 12**  
**Nein-Stimmen: 0**  
**Enthaltungen: 0**

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**TOP**  
**12**

**Anschaffung oder Miete eines Defibrillators**

Nach dem Diebstahl des der Gemeinde gespendeten Defibrillators in der Sporthalle soll ein Ersatzgerät für drei Jahre gemietet werden, der Verwaltung liegt ein entsprechendes Angebot vor. Die Verwaltung soll prüfen, ob ein zweiter Standort wie das Feuerwehrgerätehaus in Frage kommt und ob hierfür ein werbefinanziertes Zweitgerät angeschafft werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja-Stimmen: 12**  
**Nein-Stimmen: 0**  
**Enthaltungen: 0**

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**TOP 13 Schadensausgleich Beschaffung des Feuerwehrfahrzeuges -HLF 20/16-  
Hier: Einigung über die Höhe der Schadensausgleichssumme**

Nach kurzer Beratung lehnt die Gemeindevertretung eine prozentuale Teilung der Kosten mit der Gemeinde Alt Mölln ab.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja-Stimmen: 0**  
**Nein-Stimmen: 11**  
**Enthaltungen: 1**

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Die Verwaltung sagt zu, die GVV mit der Bitte anzuschreiben, die genaue Kostenverteilung mitzuteilen.

**TOP 14 Anfragen und Verschiedenes**

- GV Bruhn regt an, den Anbau am FGH vorerst nicht weiterzuverfolgen, um zunächst die zahlreichen derzeit angeschobenen Projekte weiterzuverfolgen und zu finanzieren. Die Feuerwehr würde eine kleine Lösung akzeptieren. Andere Gemeindevertreter sehen Handlungsbedarf, denn Neuaufnahmen seien bei der Feuerwehr aufgrund der Platzprobleme derzeit nicht möglich.
- Es wird von der CDU auf das Wahlprogramm der BWG hingewiesen, in dem wiederholt der Fahrradweg nach Neuenlande angekündigt wurde. Hier sei noch nichts geschehen.
- Vorschläge für Familien, die an den Sozialen Wochen im Hansapark in Sierksdorf teilnehmen könnten, sollen an die Bürgermeisterin gegeben werden.
- Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung wird am 28. März stattfinden.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 21:02 Uhr beendet. Die Zuhörer verlassen den Saal.

**Nichtöffentlicher Teil**

II.

**TOP 15 Grundstücksangelegenheiten**

### Öffentlicher Teil

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Da keine Zuhörer mehr erscheinen, erübrigt sich eine Bekanntgabe der gefaßten Beschlüsse.

Frau Bürgermeisterin Fröhlich schließt die Sitzung um 21.30 Uhr.

.....  
Bürgermeisterin

.....  
Protokollführer

**III.**